

## Trainerlizenz

Um dem Qualitätsanspruch der Success Factory Simulationen gerecht zu werden und sie beim Kunden entsprechend zu positionieren, gibt es eine Lizenz für Success-Factory-Simulations-Trainer. Die Simulationen der Success Factory dürfen ausschließlich von lizenzierten Trainern

eingesetzt werden. Ziel der Simulations-Lizenz ist es, die Qualität des Einsatzes von Simulationen der Success Factory sicherzustellen. Daher kann die Trainerlizenz im Notfall wieder entzogen werden, wenn ein Trainer nachhaltig die geforderte Qualität nicht hält.



### Die Schritte zur Lizenz als Success-Factory-Simulations-Trainer

1. **Teilnahme** an dem jeweiligen Simulations-Training
2. **Ausbildung durch Hospitation und Co-Trainings:**  
(ggf. auch Train-the-Trainer-Workshop, wenn mehrere Trainer zusammenkommen)  
Als Hospitant und Co-Trainer übernimmt der Trainer in Ausbildung zunehmend mehr Module des Trainings in Zusammenarbeit mit einem lizenzierten Simulations-Trainer und wächst so Schritt für Schritt in die Ablaufsteuerung der Simulation und in die Rolle des vollverantwortlichen Simulations-Trainers hinein.
3. **Training unter Supervision:**  
Volle Ablaufverantwortung und hauptverantwortliche Übernahme des gesamten Seminars unter Supervision eines lizenzierten Trainers.

### Kosten und Honorare während der Ausbildung:

**Schritt 1:** hier entstehen ggf. Kosten für den Trainer in Ausbildung für die Teilnahme an einem Simulations-Training, sofern keine kostenfreie Teilnahme bei einem Inhouse-Seminar gefunden werden kann.

**Schritt 2:** für das erste **Hospitations-Training** (i.d.R. als 3. Trainer noch ohne Verantwortung) gibt es kein Honorar, die Spesen trägt der Trainer in Ausbildung selbst. Für weitere Co-Trainings erhält der Co-Trainer in Ausbildung i.d.R. das übliche Co-Trainer-Honorar.

Bei **Train-the-Trainer-Workshops** werden jeweils die Kosten auf die Teilnehmer umgelegt.

**Schritt 3:** zum Training unter Supervision wird i.d.R. das übliche Co-Trainer-Honorar bezahlt.